

TempCo Connect 6M RF Web



MONTAGE- UND BEDIENUNGSANLEITUNG



BEDIENUNGSANLEITUNG

Die Empfängerschaltleiste Connect 6M E3 web wurde für die Steuerung von Flächenheizungen- und Kühlungen entwickelt. Es können stromlos geschlossene und stromlos offene Stellantriebe verwendet werden. An die Empfängerschaltleiste können direkt 6 Stellantriebe, bzw. 10 oder 12 Stellantriebe mit dem entsprechenden Erweiterungsmodul, angeschlossen werden. Bei externer Parallelschaltung der Stellantriebe können maximal bis zu 24 Stellantriebe (Schaltleiste 230 V incl. Erweiterungsmodul) angeschlossen werden. Die maximale Anzahl der Stellantriebe pro Kanal beträgt 4 Stck.

Die Verbindung der Empfängerschaltleiste Connect 6M E3 web mit den Raumthermostaten erfolgt per Funk. Es können maximal 6 Thermostate (mit den entsprechenden Erweiterungsmodulen max. 10 oder 12 Thermostate) pro Schaltleiste verbunden werden.



Achtung: Empfängerschaltleiste Connect 6M E3 web arbeitet nur mit den E3 web Thermostaten und Komponenten. Ältere Funk Versionen sind nicht kompatibel!!!!

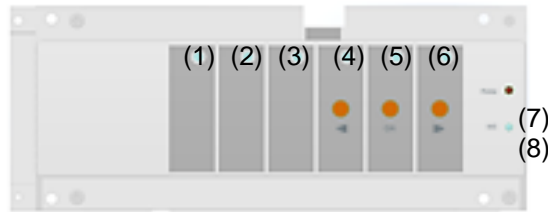
Spezielle Funktionen:

- Pumpen- oder Kesselausgang (verdrahtet oder per Funk mit Connect 1M E3 web)
- Raumweise Überwachung der realtiven Feuchte (mit Thermostat Digital E3 web)
- Umschaltung Heizen und Kühlen (mit Schaltleiste Cool E3 web oder Touch E3)
- Verbindung mit Touch E3 web Zentrale (Web- und App Zugang)

TECHNISCHE DATEN

	Connect 6M E3 web, 230V	Connect 6M E3 web, 24V
Betriebstemperatur	0°C bis 50°C	
Regelcharakteristik	Proportional Integral (PI) oder Proportional Regelung (P). Regelcharakteristik wird vom verbundenen Thermostaten vorgegeben (Siehe Bedienungsanleitung Thermostat)	
Spannungsversorgung	230VAC +- 10% 50Hz	24Vac +- 10% 50Hz
Ausgänge: Pumpen/ Kesselausgang	Relais => 5A/250VAC (potentialfrei) Relais => 5A/230 VAC (L, N)	Relais => 5A / 250Vac (potentialfrei) Triac => 3A / 24Vac
Stellantriebe	Max. 10 Stellantriebe pro Kanal und max. 24 pro Schaltleiste incl. Erweiterung	Max. 4 Stellantriebe pro Kanal und max. 12 pro Schaltleiste incl. Erweiterung
Funkfrequenz	868, 3 MHz, <10mW. Reichweite ca. 100m im Freien und ca. 30 m in Gebäuden	
CE Normen	R&TTE 1999/5/EC LVD 2006/95/EC EMC 2004/108/EC RoHS 2011/65/EU	
Schutzklasse	IP 30	
Kompatibilität	Thermostat Analog E3 web Thermostat Digital E3 web Kühlmodul Cool E3 web Empfänger Schaltleisten Connect 1M E3 web Touch E3 web Repeater E3 web	

BEDIENUNG



1.A. Bedeutung der LED Anzeigen

An der Schaltleiste befindet sich eine bicolor LED pro Zone (1) bis (6) und zwei zusätzliche Status LED's (7) und (8).

Im Normal Modus:

- (1) bis (6):
 - o **Rot leuchtend:** Heiz- oder Kühlanforderung (Kanal ist eingeschaltet)
 - o **Rot blinken, Kanal:** Fehler in Funkverbindung mit dem zugeordneten Thermostaten
 - o **Rot blinken, alle::** Fehler in Funkverbindung (Antenne überprüfen)
 - o **Grün aufleuchten:** Signaleingang des zugeordneten Thermostaten
- (7): Pumpenmodul LED
 - o **Grün leuchtend:** Relais Pumpenausgang geschaltet
- (8): Heizen- Kühlen LED
 - o **Rot leuchtend:** Heizbetrieb
 - o **Grün leuchtend:** Kühlbetrieb

Im Lernmodus haben die LED's (1) bis (6) eine andere Bedeutung. Siehe Abschnitt 6.

1.B. Tasten

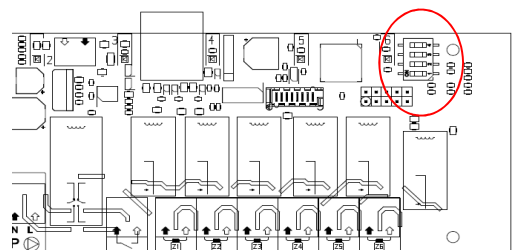
Die Connect 6M E3 web hat drei Tasten. "<", "OK" und ">".

Sie werden verwendet für:

- Funkverbindung (Lernmodus) mit anderen Komponenten. Siehe Abschnitt 7.
- Zurücksetzen der Schaltleiste auf werkseinstellungen. Siehe Abschnitt 7.

1.C. DIP Schalter Einstellung

Unter der Abdeckung befinden sich auf der rechten Seite der Empfängerleiste vier DIP Schalter für die erweiterten Einstellungen.



Die Werkseinstellung der vier DIP Schalter ist OFF

DIP 1: Zentrale oder dezentrale Konfiguration des Pumpenausgangs

ON (zentral): Pumpenausgang aktiv wenn eine Heiz- oder Kühlanforderung im System vorliegt.

OFF (dezentral): Pumpenausgang aktiv wenn eine Heiz- oder Kühlanforderung an der Leiste vorliegt.

DIP 2: NO / NC Konfiguration

ON (NO): Ausgang für Stellantrieb stromlos geöffnet

OFF (NC): Ausgang für Stellantrieb stromlos geschlossen

DIP 3: Pumpenschutz

ON: Einmal die Woche wird der Pumpenausgang für eine Minute eingeschaltet

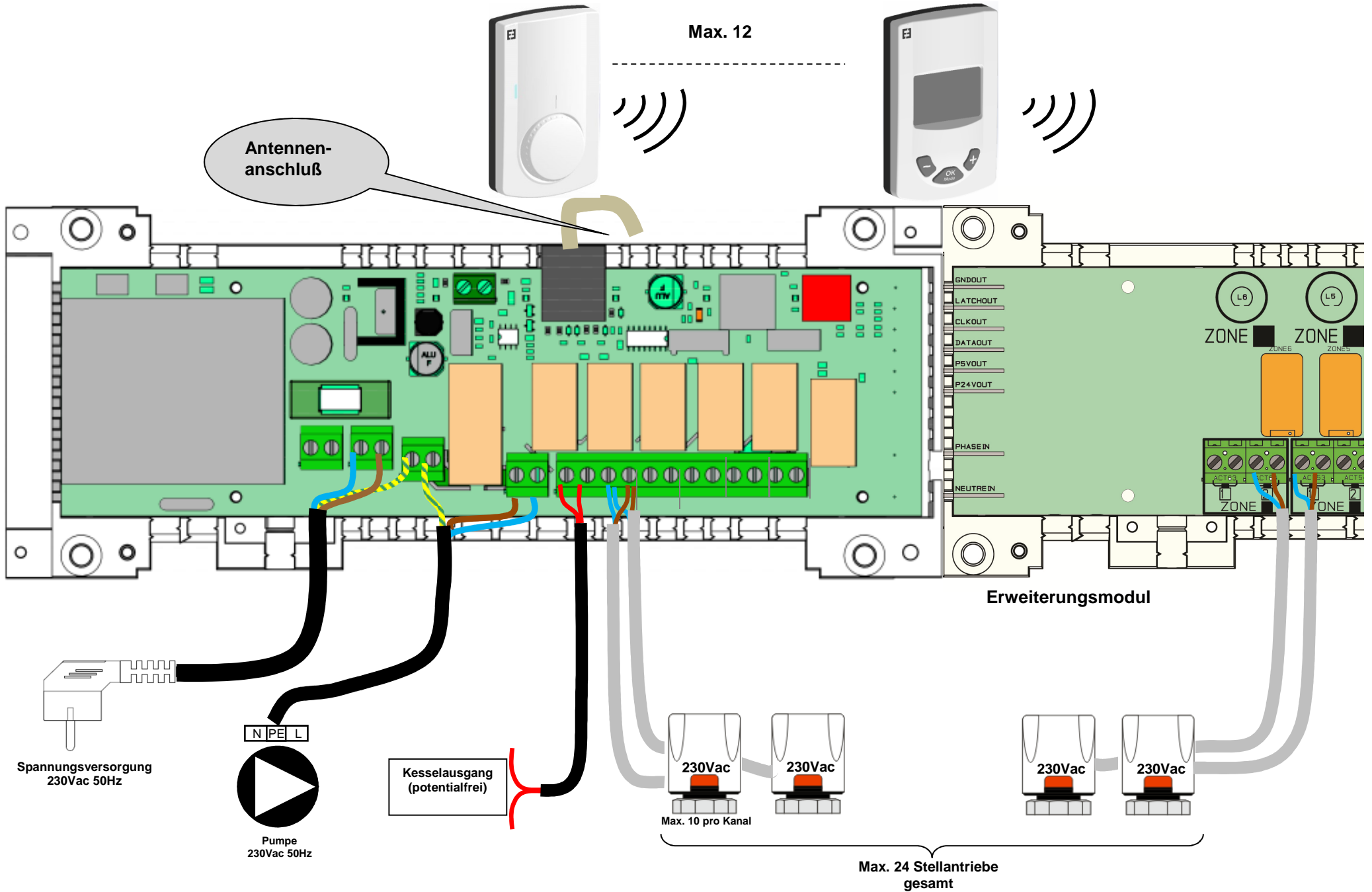
OFF: Pumpenschutz aus

DIP 4: H&C output configuration

ON: H&C relays follow the H&C demand signal pump follows with off delay

OFF: H&C relays follows the setting always active, pump follows H&C demand

4.1 VERDRAHTUNGSPLAN 230V



MONTAGE FUNKEMPFÄNGER

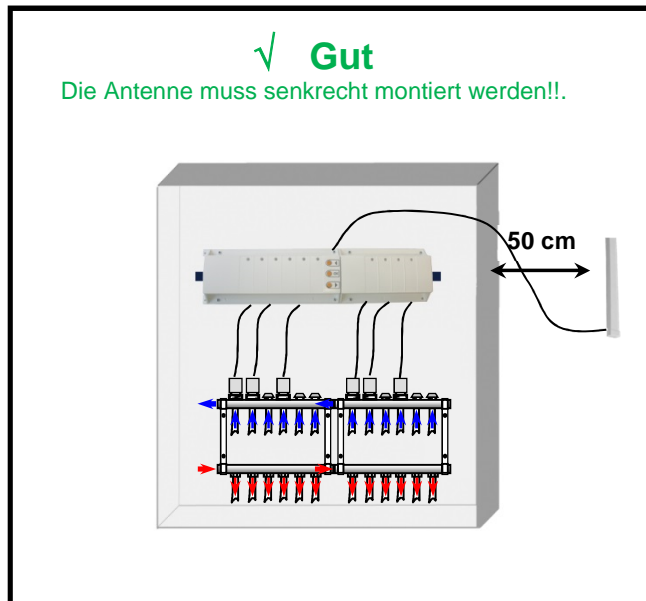


Bitte beachten um Störungen in der Funkverbindung zu vermeiden

Die Antenne sollte:

- möglichst ausserhalb des Verteilerschranks platziert
- senkrecht montiert
- und min. 50cm entfernt von metallischen Gegenständen werden.

Werden mehrere Antennen am selben Ort montiert (mehrere Connect 6M, Cool Modul RF Web, etc.) müssen sie untereinander min. einen Abstand von 80cm aufweisen



VERBINDUNGS MÖGLICHKEITEN

Für mehr Informationen über Montage, Bedienung und die verschiedenen Verbindungsmöglichkeiten lesen Sie bitte auch die Montage- und Bedienungsanleitungen der jeweiligen Komponenten wie Connect 6M, RF Web, Analog Web, etc..

Prinzipiell gibt es zwei Arten von Installationen. Für die Installation mit dem Zentralgerät Touch E3 gehen Sie zu Punkt 6.B.

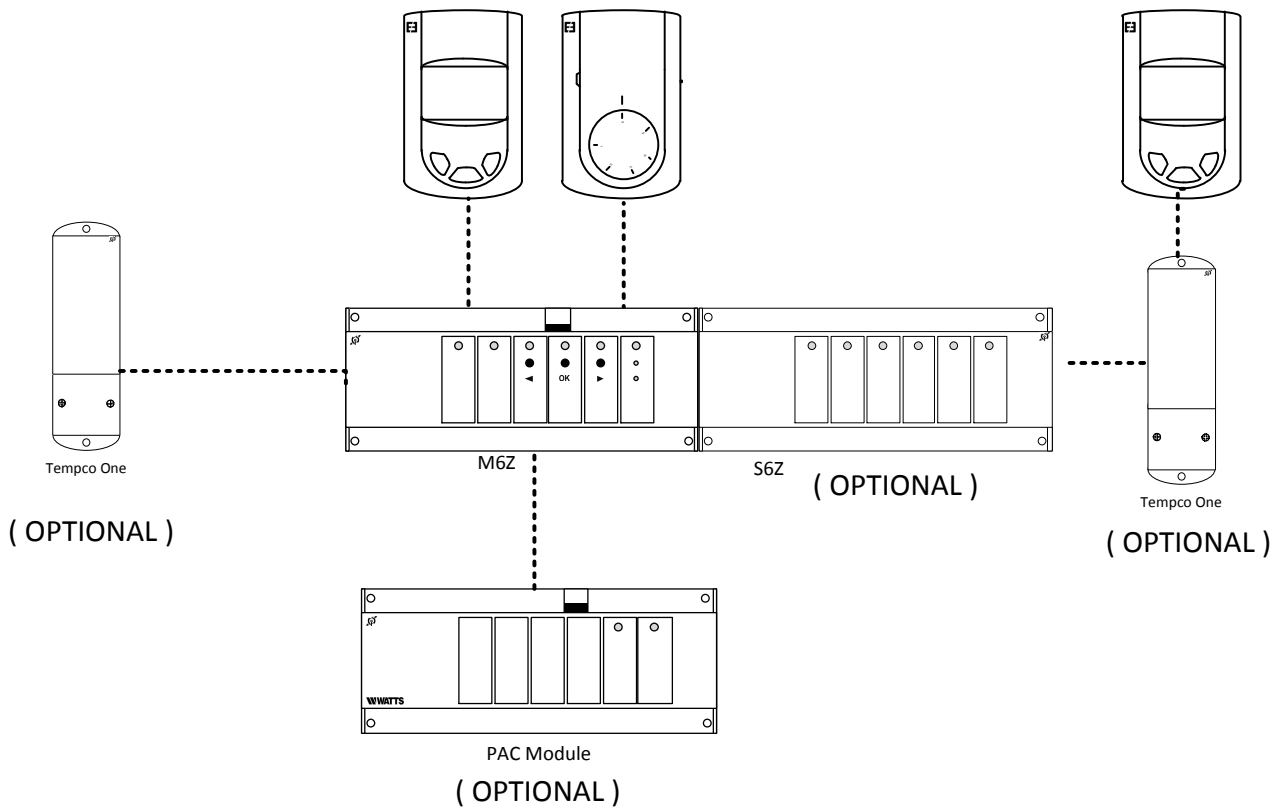
1.A. Installation ohne Zentrale Touch E3

In dieser Installationsart gibt es zwei Möglichkeiten:

- 1- Installation "Standalone": Typische Installationen:
 - a. Nur eine oder mehrere komplett unabhängige Connect 6M installiert
 - b. Jeweils unabhängige Pumpenansteuerung
- 2- Installation "Zentral": Bei dieser Installation kommunizieren verschiedene Connect 6M Schaltleisten untereinander. Z.B. bei einer gemeinsamen Pumpenansteuerung oder in Verbindung mit dem Cool Modul.
 - a. Gemeinsame Pumpenansteuerung mehrerer Schaltleisten Connect 6M
 - b. Eine oder mehrerer Schaltleisten Connect 6M und ein Cool (PAC) Modul für Heizen- und Kühlen

Standalone Installation

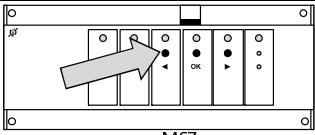

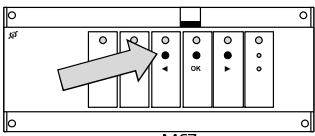
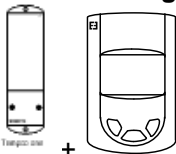
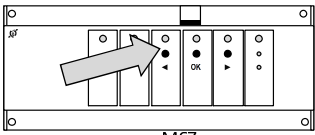
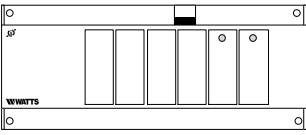
Beispiel einer "Standalone Installation"



----- RF Links to do

Das Anlernen der Funkverbindung muss in nachfolgender Reihenfolge erfolgen:

Komponente 1	Komponente 2	Bemerkung
<p>Connect 6M</p> <p>M6Z</p>	<p>Connect 4S/6S</p> <p>S6Z</p>	<p>Komponenten werden nur zusammengesteckt (spannungsfrei machen!!). Kein Anlernen untereinander notwendig.</p>
<p>Connect 6M</p> <p>M6Z</p> <p>Für ca. 5 Sekunden OK drücken, bis die LED Kanal 1 anfängt grün zu blinken. Auswählen des Kanals mit < oder > und bestätigen mit OK. Ggf. weiteren Kanal anwählen und mit OK bestätigen. <i>Achtung: Zum Verlassen des Lernmodus ca. 5 Sekunden OK drücken</i></p>	<p>Analog oder Digital</p> <p>oder</p> <p>Bringen Sie die Thermostate in den Lernmodus (siehe die jeweilige Bedienungsanleitung)</p>	<p>Nach erfolgreicher Verbindung des Thermostaten an den ausgewählten Kanal ändert sich die LED Farbe von Rot in Grün und der Thermostat beendet den automatisch seinen Lernmodus.</p>
<p>Connect 6M</p>	<p>Connect 1M</p>	<p>In dieser Konfiguration dient der Connect 1M als Pumpenabschaltmodul. Nach erfolgreicher Verbindung springen beide Empfänger wieder in den</p>

 <p>M6Z</p> <p>Für ca. 5 Sekunden < drücken bis alle LED's grün blinken.</p> <p><i>Achtung: Zum Verlassen des Lernmodus ca. 5 Sekunden < drücken</i></p>	 <p>Transpico unit</p> <p>Konfigurationsknopf drücken (ca. 3-10 Sekunden je nach Konfiguration, siehe die jeweilige Bedienungsanleitung)</p>	<p>Normalmodus zurück.</p> <p>Anmerkung: Es kann auch der Unterputz- oder der Steckdosen-Empfänger verwendet werden.</p>
<p>Connect 6M</p>  <p>M6Z</p> <p>Für ca. 5 Sekunden < drücken bis alle LED's grün blinken.</p> <p><i>Achtung: Zum Verlassen des Lernmodus ca. 5 Sekunden < drücken</i></p>	<p>Connect 1M + Digital</p>  <p>Transpico unit + Connect 1M</p> <p>Der Connect 1M muss zuerst mit dem Digital verbunden sein!! Danach bringen sie den Connect 1M in den Lernmodus (siehe oben)</p>	<p>In dieser Konfiguration dient der Connect 1M als zusätzliche Zone. Nach erfolgreicher Verbindung springen beide Empfänger wieder in den Normalmodus zurück.</p> <p>Anmerkung 1: Es kann auch der Unterputz- oder der Steckdosen-Empfänger verwendet werden.</p> <p>Anmerkung 2: Diese Konfiguration ist nur für den Heizbetrieb möglich (keine Kühlung)</p>
<p>Connect 6M</p>  <p>M6Z</p> <p>Für ca. 5 Sekunden < drücken bis alle LED's grün blinken.</p> <p><i>Achtung: Zum Verlassen des Lernmodus ca. 5 Sekunden < drücken</i></p>	<p>Cool</p>  <p>PAC Module</p> <p>Drücken Sie die Taste RF link für ca. 5 Sekunden. LED (2) leuchtet Grün</p>	<p>Nach erfolgreicher Verbindung springen beide Empfänger wieder in den Normalmodus zurück.</p>

Zentral Installation

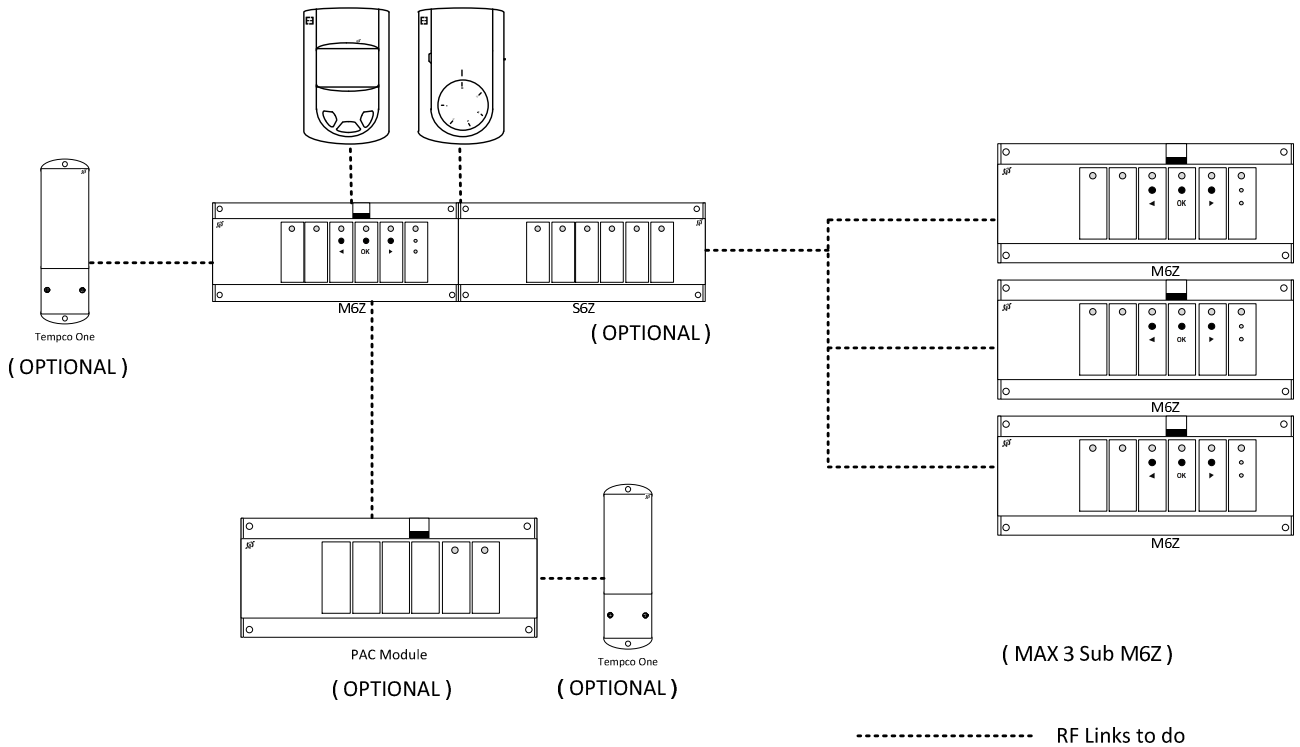
Bei dieser Konfiguration übernimmt ein Connect 6M (genannt "Main") die Verarbeitung aller Informationen und die Weiterleitung an andere Schaltleisten Connect 6M (genannt "Sub").

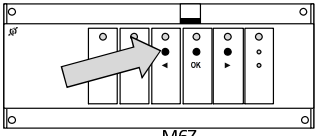
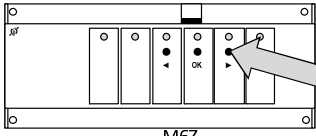
Die Funktion dieser Konfiguration ist:

- Die Umschaltung Heizen-/Kühlen wird vom Cool Modul über den „Main“ an die anderen „Sub“ weitergeleitet
- Das Pumpenabschaltmodul wird geschaltet wenn an min. einem Kanal (Main und/oder Sub) eine anforderung besteht.

Wen kein Cool Modul installiert ist, muss dieses am "Main" angelernt sein!!

Beispiel einer "Zentral Installation"

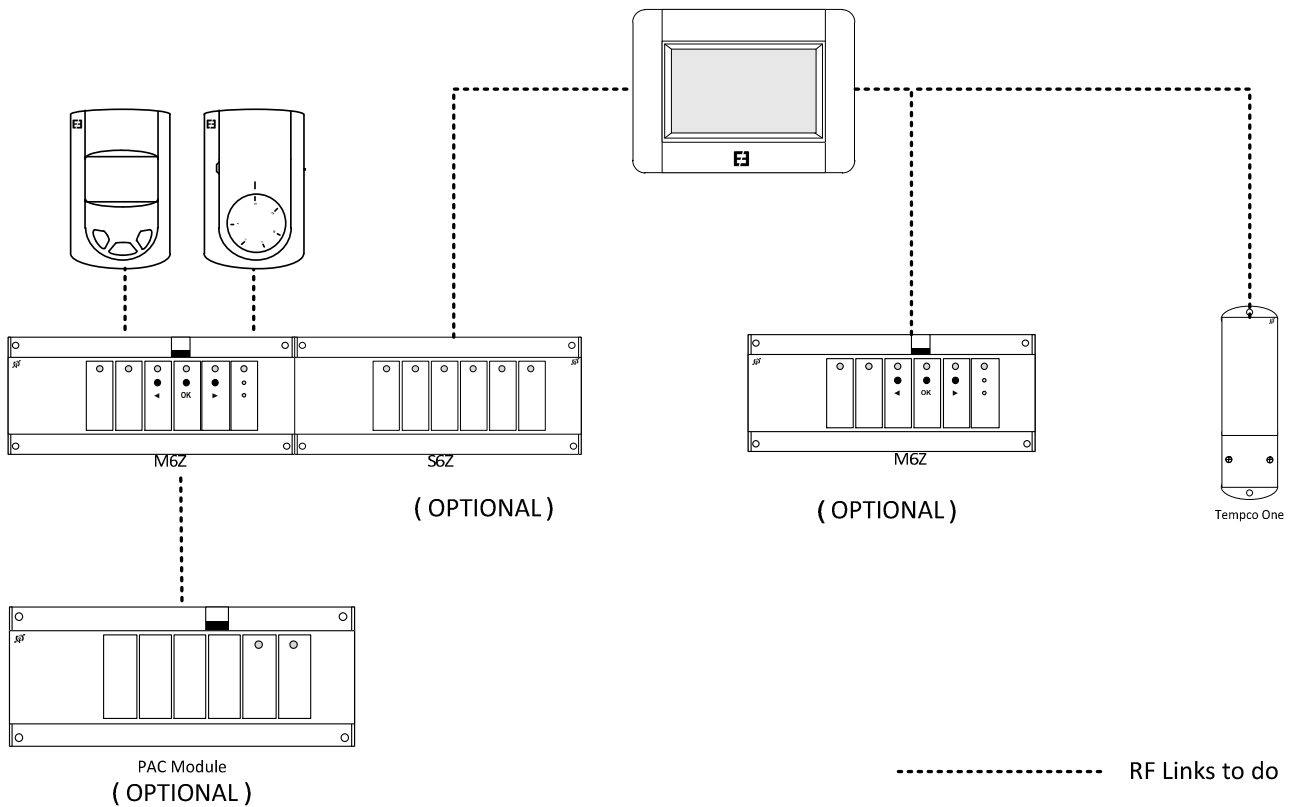


Komponente 1	Komponente 2	Bemerkung
<p>Vor der Zusammenfassung als „Zentral Installation“ müssen alle Einzelkomponenten als „Standalone Installation“ verbunden sein (siehe Punkt 6.A.1)</p>		
<p>« Main » Connect 6M</p>  <p>Für ca. 5 Sekunden < drücken bis alle LED's grün blinken.</p> <p><i>Achtung: Zum Verlassen des Lernmodus ca. 5 Sekunden < drücken</i></p>	<p>« Sub » Connect 6M</p>  <p>Für ca. 5 Sekunden > drücken bis alle LED's rot blinken.</p> <p><i>Achtung: Zum Verlassen des Lernmodus ca. 5 Sekunden > drücken</i></p>	<p>Nach erfolgreicher Verbindung springen beide Empfänger wieder in den Normalmodus zurück. Zum Anlernen weiterer „Sub's“ die Prozedur bitte wiederholen.</p> <p><i>Anmerkung: Es sind max. 3 „Sub's“ und max. 1 „Cool“ pro System zulässig.</i></p>

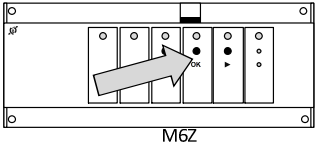
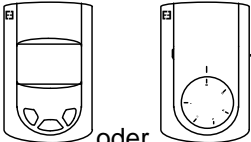
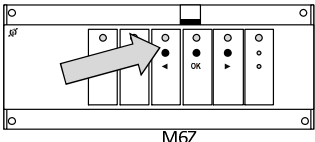
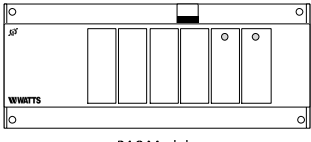
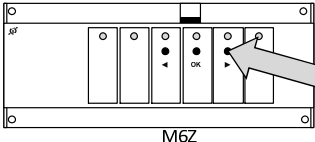
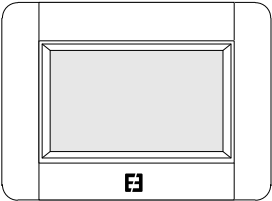
1.B. Installation mit Zentralgerät Touch E3

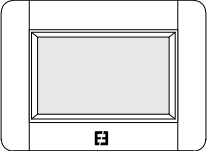

Bei Installation eines Zentralgerätes Touch E3, werden alle Funktionen im Touch E3 zentralisiert.

Beispiel einer "Zentral installation mit Touch E3"



Das Anlernen der Funkverbindung muss in nachfolgender Reihenfolge erfolgen:

Komponente 1	Komponente 2	Bemerkung
<p style="text-align: center;">Connect 6M</p>  <p>Für ca. 5 Sekunden OK drücken, bis die LED Kanal 1 anfängt grün zu blinken. Auswählen des Kanals mit < oder > und bestätigen mit OK. Ggf. weiteren Kanal anwählen und mit OK bestätigen. <i>Achtung: Zum Verlassen des Lernmodus ca. 5 Sekunden OK drücken</i></p>	<p style="text-align: center;">Analog oder Digital</p>  <p>oder</p> <p>Bringen Sie die Thermostate in den Lernmodus (siehe die jeweilige Bedienungsanleitung)</p>	<p>Nach erfolgreicher Verbindung des Thermostaten an den ausgewählten Kanal ändert sich die LED Farbe von Rot in Grün und der Thermostat beendet den automatisch seinen Lernmodus.</p>
<p style="text-align: center;">Connect 6M</p>  <p>Für ca. 5 Sekunden < drücken bis alle LED's grün blinken. <i>Achtung: Zum Verlassen des Lernmodus ca. 5 Sekunden < drücken</i></p>	<p style="text-align: center;">Cool</p>  <p>Drücken Sie die Taste RF link für ca. 5 Sekunden. LED leuchtet Grün</p>	<p>Nach erfolgreicher Verbindung springen beide Empfänger wieder in den Normalmodus zurück.</p> <p>Anmerkung: Es ist max. ein Cool Modul pro System zulässig.</p>
<p style="text-align: center;">Connect 6M</p>  <p>Für ca. 5 Sekunden > drücken bis alle LED's rot blinken.</p>	<p style="text-align: center;">Touch E3</p> 	<p>Nach erfolgreicher Verbindung springen der Empfänger Connect 6M und der Touch E3 wieder in den Normalmodus zurück.</p>

<p><i>Achtung: Zum Verlassen des Lernmodus ca. 5 Sekunden > drücken</i></p>	<p>Starten des Lernmodus als « Heizung » (siehe Bedienungsanleitung Touch E3)</p>	
<p style="text-align: center;">Touch E3</p>  <p style="text-align: center;">Starten des Lernmodus als « Hydraulikkreis » (siehe Bedienungsanleitung Touch E3)</p>	<p style="text-align: center;">Connect 1M</p>  <p style="text-align: center;">Konfigurationsknopf ca. 5 Sekunden drücken</p>	<p>In dieser Konfiguration dient der Connect 1M als Ansteuerung eines "Hydraulikkreises". (siehe auch Bedienungsanleitung Touch E3)</p>



Vor der Verbindung des Empfängers Connect 6M mit dem Touch E3 müssen alle anderen Verbindungen des Connect 6M mit den Thermostaten (Analog oder Digital) und Empfängern (z.B. Connect 1M, Cool, etc.) abgeschlossen sein!!!

2 BESONDERE FUNKTIONEN

Feuchtigkeitssteuerung

Diese Funktion ist verfügbar bei Thermostaten mit Feuchtfühler (Digital). Der Grenzwert der relativen Feuchte kann am Digital Thermostaten vorgegeben werden (siehe Bedienungsanleitung Digital).

- Bei einer Überschreitung des Feuchtigkeitsgrenzwertes wird der verbundene Heizkreis im Kühlmodus geschlossen.
- Wenn ein Kühlmodul installiert ist, wird der Trocknerausgang eingeschaltet, wenn bei mindestens einem Digital der Feuchtigkeitsgrenzwert überschritten wird.

Einschaltverzögerung Pumpenabschaltmodul (nicht einstellbar)

Um Schäden oder Geräuschen im Hydraulikkreis vorzubeugen, besitzt die Connect 6M beim Pumpenabschaltmodul eine Einschaltverzögerung von einer Minute. Diese Einschaltverzögerung soll die längere Laufzeit bei elektrothermischen Stellantrieben kompensieren, bevor die Pumpe eingeschaltet wird.

Ventilschutzfunktion (nicht einstellbar)

Diese Funktion verhindert ein Festsetzen der Ventile. Jedes Ventil wird mindestens einmal pro Woche für 2 Minuten geöffnet.

Werkseinstellung

Diese Funktion löscht alle Einstellungen und Funkverbindungen an der Connect 6M und setzt sie auf Werkseinstellungen zurück. Alle Funkverbindungen müssen danach neu erstellt werden!!!! Zum zurücksetzen auf Werkseinstellung die Tasten (◀) und (▶) gleichzeitig für ca. 5 Sekunden drücken. Alle LED's blinken kurz auf und die Connect 6M ist auf Werkseinstellung zurückgesetzt.